

Esther Münch ist starke Stimme für sozial benachteiligte Menschen

•*Bochum.* Die Kabarettistin Esther Münch, alias Putzfrau Walli Ehlert, setzt sich gemeinsam mit dem SoVD (Sozialverband Deutschland) für die Rechte und Interessen von sozial benachteiligten und behinderten Menschen ein.

Am Samstag, 1. Juni, findet mit Esther Münch unter dem Motto „SoVD – starke Stimme für Menschen“ von 11 bis 13 Uhr ein Aktionsstand am Husemannplatz in Bochum statt.

Die Kabarettistin wird dort auftreten und mit Humor und Biss für soziale Gerechtigkeit, Solidarität und sozialen Ausgleich werben. „Das soziale Netz hat inzwischen ganz große Löcher. Wer nichts hat, der wird heutzutage auch nichts mehr. Sozial benachteiligte und behinderte Menschen werden immer mehr an den Rand unserer Gesellschaft gedrängt. Das muss sich ändern. Dafür setze ich mich mit dem SoVD ein“, sagt Esther Münch.

Mit der Kampagne „SoVD – starke Stimme für Menschen.“ wirbt der gemeinnützige SoVD Nordrhein-Westfalen e.V. im Vorfeld der Bundestagswahl für mehr Solidarität, soziale Gerechtigkeit und sozialen Ausgleich. Der Verband tritt für einen leistungsstarken Sozialstaat, Sicherheit im Alter, Umverteilung von oben nach unten sowie für die Selbstbestimmungs- und Teilhaberechte von behinderten Menschen ein. Der SoVD NRW organisiert derzeit landesweit Aktionsstände, an denen lokale Künstler beteiligt sind. Der SoVD-Stand in Bochum wurde vom Bezirksverband Bochum-Hattingen und vom Kreisverband Witten organisiert. Die Schirmherrschaft über die landesweite Kampagne hat der Kabarettist Wilfried Schmickler übernommen.

Der SoVD NRW (Sozialverband Deutschland) ist mit über 100.000 Menschen einer der größten Sozialverbände in Nordrhein-Westfalen. In Bochum-Hattingen haben sich dem Verband rund 4000 Menschen angeschlossen. In der Bezirksgeschäftsstelle in der Huestraße 15 in Bochum finden sie Rat und Hilfe in allen Fragen des Sozialrechts wie Rente, Kranken- und Pflegeversicherung, Schwerbehindertenrecht, Grundsicherung und Arbeitslosenversicherung. Telefon: 0234/66544. Darüber hinaus setzt sich der SoVD NRW gegenüber Politik und Öffentlichkeit für die Interessen behinderter, chronisch kranker, pflegebedürftiger, älterer und sozial benachteiligter Menschen ein. Weitere Informationen unter www.sovd-nrw.de